

Lfg. 192
 Kart. B 140 2325

Geologische Karte von Preußen und benachbarten Bundesstaaten

Herausgegeben von der Königlich Preussischen Geologischen Landesanstalt

Leitung: Franz Beyschlag

Niendorf

Geologisch und agronomisch bearbeitet durch W. Koert 1909-11

Breite 53° Länge 27° 28'

Gradabteilung 24 Blatt 22

Farben- und Zeichen-Erklärung

- Moorbildungen**
 - Hochmoor, z. T. über Flachmoor oder Sand
 - Zwischenmoor (Übergangsmoor) über Flachmoor oder Sand
 - Flachmoor (Niedermoer), z. T. über Sand oder Wiesenkalk
 - Abgetorfenes Gebiet
- Alluvium**
 - Das Formationszeichen a ist hier und in den übrigen Teilen der Karte weggelassen.
 - Moorerde über Sand, Wiesenkalk, Raseneisenstein oder Geschiebemergel
 - Heidehumus, Humus oder Ortstein nesterweise
 - Raseneisenstein nesterweise
- Flugsand-Bildungen (Dünen)**
 - Sand
 - Dünensand
 - Abbruch- und Abschlämm-Massen
- Bildungen der Täler**
 - Sand, z. T. über Geschiebemergel
 - Schwach humoser Sand bis Kies, Sand mit Sand- oder schwer durch Lehnu. Mergel-U. bei meist nicht tiefem Grundw.
 - Schwach humoser Sand bis Kies, Sand mit Sand- u. trock.
 - Sand mit schwer durch Lehnu. Mergel- u. Tonmergel oder untermiocänen Kies
 - Sand mit undurchl. Ton- u. Tonmergel-Unterg.
 - Schwach humoser Sand bis Sand mit Kies-U.
 - Schwach lehmig-sand. Kies bis Kies mit Kies- oder Sand-U. trocken
- Bildungen der Hochflächen**
 - Mergelsand (Schuffsand, Flottem) oberflächlich entkalkt, z. T. über Geschiebemergel
 - Geschiebemergel oberflächlich entkalkt
 - Geschiebemergel in dünner Decke und meist zu Lehm verwittert über Sand
- Bildungen unentwickelteren Alters**
 - Sand
 - Mergelsand oberflächlich entkalkt
 - Tonmergel oberflächlich entkalkt
 - Sand, Kies, Mergelsand und Tonmergel

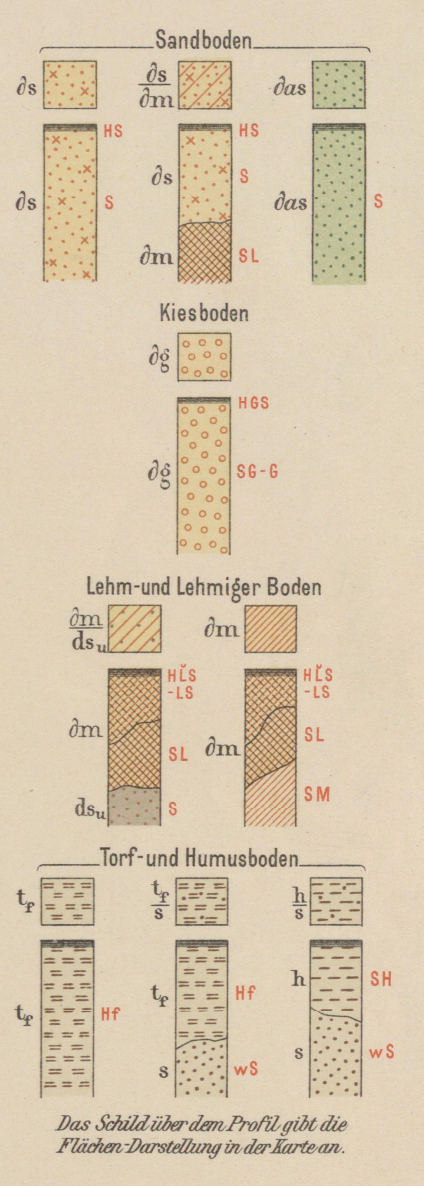


Farben- und Zeichen-Erklärung

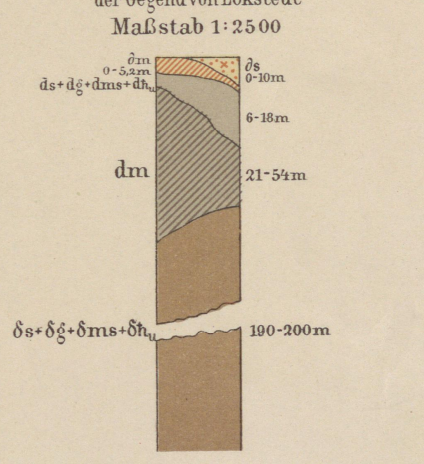
- Bildg. d. vorletz. (Saale-) Eiszeit**
 - Nur in Bohrungen angetroffen
 - Nur im Profil
 - Nur in einer Tiefbohrung angetroffen
 - Nur in einer Tiefbohrung angetroffen
 - Nur in einer Tiefbohrung angetroffen
 - Nur in einer Tiefbohrung angetroffen
 - Kies bis sand. Kies mit Kies-Unterg., trocken
- Bildungen älterer Eiszeiten**
 - Glimmertone
 - Quarzsand
 - Quarzkies
- Über-Miocän**
- Mittel-Miocän**
- Unter-Miocän**

- Erklärung der bei Bodenprofilen und agronomischen Einzelschichten benutzten Abkürzungen**
 - H Jüngerer Hochmoortorf
 - HS Älterer Hochmoortorf
 - HF Flachmoortorf
 - K Kalk oder kalkig
 - L Lehm = lehmig
 - T Ton = tonig
 - S Sand = sandig
 - F Feinsand = feinsandig
 - G Kies = kiesig
 - HS Humoser Sand
 - SS Humosstein
 - LS Lehmiger Sand
 - SL Sandiger Lehm
 - SH Sandiger Humus
 - SM Sandiger Mergel
 - HLS Humoser, lehmiger Sand
 - s sandstreuig
 - w wasserführend
 - schwach
 - stark
- Die rote Zahl bedeutet die Mächtigkeit in Dezimetern. Der rote Strich trennt die petrographisch verschiedenen Bildungen.

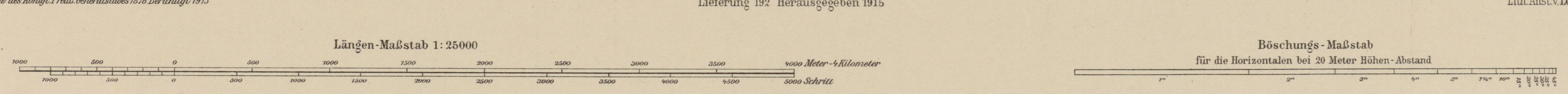
WICHTIGSTE BODEN-PROFILE



Mächtigkeitsprofil der Gegend von Lokstedt



- Abkürzungen in der Beschriftung der Schichten**
 - b. n. Gr. = bei nahem Grundwasser
 - U. = Untergrund
 - durchl. = durchlässig
 - undurchl. = undurchlässig
 - gleich = gleich
 - versch. = verschieden
 - sand. = sandig
 - Feins. = Feinsand
 - lehm. = lehmig
 - kies. = kiesig
 - kalk. = kalkig
 - Einlag. = Einlagerung
 - z. T. = zum Teil



Profil Stellingen - Lokstedt - Rennbahn Groß-Borstel

